

# Inhalt

Danksagung — VII

Abbildungsverzeichnis — IX

1 Einleitung — 1

2 Theoretische Grundlagen und Gegenstand der Untersuchung — 10

- 2.1 Zur Ausrichtung einer kultur- und phänomenorientierten Sprachwissenschaft — 10
- 2.2 Diskursanalyse und Framesemantik — 13
- 2.3 Untersuchungszeitraum und -korpus — 21

3 Methoden — 25

- 3.1 Metaphernanalyse — 26
- 3.2 Toposanalyse — 29
- 3.3 Schlagwortanalyse: Zur deontischen Bedeutungen von Wörtern — 32
- 3.4 Beispielanalyse: „Eine meiner kleinen Töchter [...] fragte mich, ob die drei jungen Männer tapfere Helden unseres Landes gewesen seien und ob sie stolz auf sie sein dürfte.“ — 35

4 Heldentum und Heldenforschung — 46

- 4.1 Der „Held“ im Deutschen. Ein kurzer Überblick — 46
- 4.2 Die Freiburger Heldenheuristik — 50

5 Heldentypologie — 55

- 5.1 Der militärische Held — 56
- 5.1.1 Der Held in der NS-Zeit — 56
- 5.1.1.1 Vom Heldentum des Soldaten — 58
- 5.1.1.2 Zur Totalisierung von Heldentum — 74
- 5.1.2 Von Verschwörern, Patrioten und Freiheitskämpfern: Die Heroisierung des 20. Juli 1944 während des Kalten Krieges — 81
- 5.1.3 Heldentum in der Bundeswehr: Zwischen Zivilisierung und Remilitarisierung — 94
- 5.1.3.1 Zur Legitimation von Auslandseinsätzen durch Heroisierungen der Bundeswehr — 95

5.1.3.2	„Wir suchen keine Götter in Weiß. Wir suchen Helden in Grün.“: Heldentum in der Bundeswehr zwischen militärischem Anspruch und gesellschaftlichen Erwartungen — <b>111</b>
5.1.4	Fazit zu den militärischen Helden — <b>122</b>
5.2	Der zivile Held — <b>133</b>
5.2.1	Stille Helden — <b>134</b>
5.2.2	Helden des Alltags: Zur Demokratisierung von Heldentum — <b>145</b>
5.2.3	Der symbolische Tausch — <b>153</b>
5.2.4	Sporthelden — <b>160</b>
5.2.4.1	Sportler als nationale Identifikationsfiguren, Vorbilder und Vermittler von Werten — <b>161</b>
5.2.4.2	Sporthelden als ökonomische Produkte: Zur Inszenierung von Sportheldentum bei Red Bull und GoPro — <b>172</b>
5.2.5	Fazit zu den zivilen Helden — <b>194</b>
5.3	Der Held, der nicht Held genannt wird — <b>201</b>
5.3.1	Helden, die nicht Helden genannt werden als Vorstufe zu Helden des Alltags — <b>202</b>
5.3.2	Die Tage der D/deutschen Einheit: Zur Heroisierung der Freiheits- und Bürgerrechtsbewegung der DDR — <b>213</b>
5.3.2.1	Die Heroisierung des 17. Juni 1953 als Spiegelbild der Entwicklungen des Kalten Krieges und dessen aktuelle Bedeutung — <b>213</b>
5.3.2.2	Mauerfall und Deutsche Einheit: Zur kollektiven Heroisierung der Ostdeutschen — <b>224</b>
5.3.3	Heldentum und Zivilcourage — <b>236</b>
5.3.4	Fazit zu den Helden, die nicht Helden genannt werden — <b>248</b>
5.4	Der Held ohne klassische Heldentat — <b>259</b>
5.4.1	Anlehnungen an Superhelden als Auslöser von Invokationsprozessen bei verschiedenen Heldentypen — <b>261</b>
5.4.2	Kleine Helden: Zur Umdeutung von passivem Leiden zu aktivem Handeln — <b>275</b>
5.4.3	Starhelden und ihre 1000 Gestalten — <b>286</b>
5.4.4	Fazit zu den Helden ohne klassische Heldentat — <b>308</b>
<b>6</b>	<b>Von der postheroischen zur superheroischen Gesellschaft. Eine Zusammenfassung — 308</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis — 336</b>	
<b>Register — 358</b>	